

Coronavirus

- Patienteninformation; März 2020; Seite 1 von 2 -

Sehr geehrte Besucherinnen und Besucher des RVZ,

wir möchten Ihnen und unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern den uns bestmöglichen Schutz geben, damit es während ihres Aufenthaltes hier im RVZ zu keiner Übertragung von Infektionen kommt.

Dafür haben wir in Zusammenarbeit mit unserem Betriebsarzt nach den Richtlinien des Robert-Koch-Institutes einen Pandemieplan aufgestellt und etliche Maßnahmen ergriffen sowie Regelungen im Ablauf umgestellt.

- Anmeldungen und Wartezonen sind so gestaltet, dass die Patienten mit deutlichem Abstand voneinander positioniert sind. Die Wartezonen sind voneinander separiert.
- Die Arbeitsabläufe sind so geordnet, dass nur die notwendigen Kontakte mit dem Personal stattfinden. Alle Kontakte werden elektronisch dokumentiert und sind somit auch rückschauend nachvollziehbar.
- Unsere Mitarbeiter werden unter anderem durch Plexiglasscheiben geschützt.
- Die Gespräche mit den Ärzten werden auf das notwendige Maß reduziert. Die Ergebnisse der Untersuchung erhalten Sie in der Regel durch Ihren überweisenden Arzt. Bildmaterial, auf CD gebrannt, wird Ihnen direkt ausgehändigt oder per Post zugesandt.
- Bei direktem Kontakt mit unseren untersuchenden Ärzten (Ultraschall) tragen diese gegebenenfalls entsprechende Schutzmasken und Kittel.
- Die verschiedenen Untersuchungsmethoden sind voneinander getrennt worden; d.h. die Patienten und Mitarbeiter durchmischen sich nicht.
- Wir bieten CT-Untersuchungen für Patienten mit Immunschwäche (z.B. unter Chemotherapie, Immunsuppressiva, krankheitsbedingter Immunschwäche, ...) in einem separaten Zeitfenster und Räumlichkeiten an. Dieses muss jedoch bei Terminvergabe angemeldet und auf dem Überweisungsschein vermerkt werden; durch die Aufschrift: „Immunschwäche bei ...“.
- Einige Untersuchungen werden nur noch an bestimmten Standorten angeboten, damit möglichst wenige Personen zusammenkommen.
- In regelmäßigen Abständen reinigen und desinfizieren wir Handläufe, Klinken, Kabinen etc.
- Die Untersuchungsgeräte werden nach jedem Patienten gereinigt/desinfiziert.
- Um die Übertragung von Coronaviren über Gegenstände zu vermeiden
 - liegen keine Zeitschriften aus. Bringen Sie bitte Ihr eigenes Lesematerial mit.
 - sind die Getränkeautomaten abgeschaltet. Bringen Sie bitte gegebenenfalls eigene Getränke für die Wartezeit mit.

RADIOLOGIE | NUKLEARMEDIZIN | STRAHLENTHERAPIE | GEFÄSSAMBULANZ

RVZ Ostwestfalen GbR | Ringstraße 44 | 32427 Minden | Tel.: 0571 8895-0 | Fax: 0571 8895-199 | info@rvz.de | www.rvz.de

Gesellschafter: Dres. Geibel | Generalbevollmächtigter Geschäftsführer: Dr. Thomas Janssens | St.-Nr.: 335-5756-5404

Standorte: Ringstraße 44 | 32427 Minden • Koblenzer Straße 20a | 32584 Löhne • Virchowstraße 65 (im Krankenhaus) | 32312 Lübbecke

Coronavirus

- Patienteninformation; März 2020; Seite 2 von 2 -

Wir bitten herzlich, aber auch eindringlich, um Ihre aktive Unterstützung und verständnisvolle Beachtung:

- Halten Sie Hustenetiketten ein:
 - Kein Händeschütteln
 - Husten und Niesen in die Armbeuge
 - Häufiges Händewaschen
 - Abwurf von Einmaltaschentüchern in die vorgesehenen Behälter
- Wenn Sie Infektionssymptome unabhängig von einer Coronainfektion (Husten, Schnupfen, Abgeschlagenheit, Gliederschmerzen) aufweisen, tragen Sie bitte schon bei Betreten des Hauses eine Maske.
- Achten Sie mit darauf, dass Sie 1,5 - 2 m Abstand von Ihren wartenden Mitpatienten einhalten.
- Nehmen Sie unbedingt in dem Ihnen zugewiesenen Wartebereich Platz.
- Begleitpersonen in der Praxis sind nur bei Gebrechlichkeit oder entsprechendem Unvermögen erlaubt. Ansonsten sollten diese außerhalb des Hauses, z.B. im Auto, warten.

**Es dient zu unserer aller Sicherheit –
Vielen Dank für Ihr Verständnis und Mitwirken!**

Im Namen des gesamten RVZ-Teams an den verschiedenen Standorten

Dr. Thomas Geibel
Ärztlicher Leiter